Umstrukturierungen / Mergers & Acquisitions: Wirtschaftliche Grundlagen



- M&A-Transaktionen aus wirtschaftlicher Sicht
 - Zusammenschlüsse (Fusionen; mergers)
 - Übernahmen (*acquisitions*)
 - Verkäufe (Abspaltungen; divestitures)
 - Kooperationen (vertragliche Zusammenarbeit, Joint Ventures, strategische Allianzen)
 - Aufspaltungen
- weiterer Umstrukturierungstatbestand: Rechtsformwechsel
- Motive für M&A-Transaktionen
 - käufer- und verkäuferseitige Motive
 - realwirtschaftliche und finanzielle Motive
 - strategische und "operative" Motive





Überblick

- Fusion (Art. 3 ff. FusG)
- Aktienkauf (Quasifusion; *share deal*)
- Unternehmenskauf (unechte Fusion; *asset deal*)
- Unterscheidungsgesichtspunkte
 - Verfahren und Beschlüsse
 - Fortbestand von Rechtsverhältnissen
 - Haftungsfragen
 - Steuern

Fusion (I/II)



Begriff

- liquidationslose Vereinigung mehrerer Rechtsträger zu einem einzigen
- Kontinuität der vermögensrechtlichen Beziehungen (Universalsukzession)
- Grundsatz der mitgliedschaftlichen Kontinuität

Arten

- Absorption (Art. 3 Abs. 1 lit. a FusG)
- Kombination (Art. 3 Abs. 1 lit. b FusG)

Fusion (II/II)



Wahrung der Anteils- und Mitgliedschaftsrechte (Art. 7 FusG)

Ablauf

- Fusionsvertrag (Art. 12 f. FusG)
- Fusionsbericht (Art. 14 FusG)
- Prüfung von Fusionsvertrag, Fusionsbericht und Bilanz (Art. 15 FusG)
- Einsichtsrecht der Gesellschafter (Art. 16 FusG)
- Fusionsbeschluss (Art. 18 und 20 FusG)
- Eintragung ins Handelsregister (Art. 21 f. FusG)

Alternativen zur Fusion



- Aktienkauf (Quasifusion; share deal)
 - insbesondere im Rahmen eines öffentlichen Kaufangebots (Art. 22 ff. BEHG) und einer vorgängigen Transaktionsvereinbarung
 - Kauf oder Aktientausch
- Unternehmenskauf (unechte Fusion; asset deal)
 - Kauf von Vermögensgegenständen nach Obligationenrecht (vgl. Art. 181 OR) oder im Rahmen einer Vermögensübertragung (Art. 69 ff. FusG)
 - Kauf oder Tausch gegen Aktien der übernehmenden Gesellschaft